

# So ein Opa ist was Feines

Berliner Theater adaptiert Kinderbuch

Von Nina Domnick

**DÜLMEN.** So ein Opa ist schon was Feines. Kaffee trinken, Geschichten von früher hören, und ab und an auch mal einen Taler zugesteckt bekommen. Der kleine Bertil ist bei all diesen Opa-Vorzügen schon ein wenig neidisch auf seinen besten Freund Ulf. Dieser hat nämlich im Gegensatz zu ihm einen Opa.

Doch wie auch Bertil an einen Opa kommen kann, ist für die Jungs im Stück „Kannst Du pfeifen, Johanna?“ glasklar. „Wenn es in Tierheimen Tiere gibt, dann bekommt man im Altenheim logischerweise einen Opa“, rät Ulf seinem Freund. Und tatsächlich wird der kleine Junge, nachdem er zunächst nur auf „Omas wie Sand am Meer“ stößt, dort fündig.

„Das Weite Theater“ aus Berlin brachte im Rahmen der Figurentheatertage das preisgekrönte Kinderbuch rund um die kauzigen Figuren von Ulf Starr auf die Bühne. Die beiden Darsteller Torsten Gesser und Martin Karl ließen Schauspiel und Puppenspiel miteinander verschmelzen und hauchten den skurrilen und herzlichen Figuren liebevoll jede Menge Leben ein.

Sehr zur Freude der zahlreichen Dülmener Kindergartenkinder, die sich am Freitagvormittag in der Aula



**Die Spieler** Torsten Gesser und Martin Karl hauchten den Figuren Leben ein.

des Schulzentrums zur Vorstellung eingefunden hatten. „Wir freuen uns, dass Ihr alle da seid. Schließlich sind die Darsteller heute extra aus Berlin für Euch gekommen“, begrüßt Klaus Menning vom Verein ProFi die gut gelaunte Schar.

Diese konnte dann erleben, wie Ulf und der ehemalige Zirkus-Saxofonist Nils Olafson mit chronischem Rückenleiden zu Freunden werden. Doch auch Verlust und das Alter spielen in dem Stück eine wichtige Rolle. Am Ende sind sich alle aber sicherlich einig: So ein Opa ist einfach was Feines.